

Arbeitsblatt: Fröbelquiz – „Über das Leben Friedrich Fröbels“

Das Fröbelquiz wurde erstellt vom Fröbelverein Oberweißbach e.V.



**1. In welchem Jahr wurde Friedrich Fröbel geboren?**

- a) 1676                      b) 1782                      c) 1882

**2. Wie viele Geschwister hatte er?**

- a) 6                              b) 7                              c) 8

**3. Wie lautet sein zweiter Vorname?**

- a) Wilhelm                      b) Johann                      c) Max

**4. Was hat er erfunden?**

- a) das Kinderheim                      b) das Waisenhaus                      c) den Kindergarten

**5. Wer starb kurz nach Friedrichs Geburt?**

- a) sein Vater                      b) seine kleine Schwester                      c) seine Mutter

**6. Wie viele Jungen waren in der Mädchenschule, die er besuchte?**

- a) einer                              b) fünf                              c) fünfzehn

**7. Wo war diese Schule?**

- a) in Stadtilm                      b) in Keilhau                      c) in Oberweißbach

**8. Wie verstand er sich mit seiner Stiefmutter?**

- a) gut                      b) nicht gut                      c) es geht so

**9. Wie war Friedrich als Kind?**

- a) wütend                              b) böse                              c) sensibel

**10. Wie viele Freunde hatte er im Alter von 10 Jahren?**

- a) keinen                              b) drei                              c) fünf

Arbeitsblatt: Fröbelquiz – „Über das Leben Friedrich Fröbels“

**11. Wie waren Fröbels Jahre bei seinem Onkel in Stadtilm?**

- a) schön                      b) langweilig                      c) schlimm

**12. In Stadtilm entdeckte Friedrich die Wichtigkeit...**

- a) des Spielens                      b) des Autofahrens                      c) des Arbeitens

**13. Welchen Beruf erlernte Friedrich zuerst?**

- a) Pfarrer                      b) Lehrer                      c) Förster

**14. Welches Studium begann er in Jena?**

- a) Naturwissenschaft                      b) Rechtswissenschaft                      c) Sprachwissenschaft

**15. Warum musste er an der Uni in den Kartzer (Gefängnis)?**

- a) Weil er frech war.  
b) Weil er nicht zum Unterricht ging.  
c) Weil er die Studiengebühren nicht bezahlen konnte.

**16. Wo war er danach Privatlehrer?**

- a) in München                      b) in Köln                      c) in Frankfurt

**17. Wo befindet sich Fröbels erste Schule heute?**

- a) in Bad Blankenburg                      b) in Keilhau                      c) in Oberweißbach

**18. In welchem Haus war Fröbel in der Schweiz Direktor?**

- a) Waisenhaus                      b) Krankenhaus                      c) Gasthaus

**19. Welche Idee entstand dort?**

- a) gut durchdachte Arbeitskleidung  
b) sinnvolles Spielzeug  
c) ausgeklügelte Strafen

Arbeitsblatt: Fröbelquiz – „Über das Leben Friedrich Fröbels“

**20. Was gab es damals in Bad Blankenburg?**

- a) Besserungsanstalt      b) Beschäftigungsanstalt      c) Bewahranstalt

**21. Wie ist laut Fröbel ein Kind?**

- a) wie ein Baum      b) wie eine Blume      c) wie ein Tier

**22. Wo entstand der erste Kindergarten?**

- a) Bad Blankenburg      b) Oberweißbach      c) Keilhau

**23. Wie heißen die Beschäftigungen, die sich Friedrich Fröbel für Mutter und Kind ausgedacht hat?**

- a) Mama- und Babygedichte  
b) Mutter- und Koselieder  
c) Mutti- und Kindhefte

**24. In welchem Ort entstand die erste Kindergärtnerinnenausbildungsstätte?**

- a) Rudolstadt      b) Berlin      c) Bad Liebenstein

**25. Wie alt war Fröbel, als er starb?**

- a) 70      b) 80      c) 90